

Schulexpress startet an Grundschule Wahnbek

Beginn am 5. Mai mit Thementag – Insgesamt über 100 Schulen bei Kampagne dabei

Wahnbek Der Schulexpress rollt weiter. Am Dienstag, 5. Mai, geht die Grundschule Wahnbek mit ihrem Schulexpress an den Start.

Vor elf Jahren, am 22. September 2004, wurde im Rahmen einer Elterninitiative das Projekt Borgfelder Schulexpress ins Leben gerufen. Die Schulkinder treffen sich an „Haltestellen“ im Umkreis von etwa einem Kilometer zur Schule, um von dort aus gemeinsam in kleineren Gruppen zu Fuß zur Schule zu gehen. Somit hat die Schule binnen kürzester Zeit den Autoverkehr um die Schule reduziert. Ein weiterer Effekt ist, dass die Kinder viel Bewegung an der frischen Luft haben.

Gesponsert wird dieses Projekt in Wahnbek von der HKK, der GUV Oldenburg, der Apotheke Wahnbek, der Vanquish GmbH sowie dem Förderverein der Grundschule.

„Nachdem wir den Preis der Stadtkampagne zur Agenda 21 im Februar 2005 gewannen, traten immer mehr Schulen auf uns zu, die an unserer Idee interessiert waren“, erklärt Verena Nölle vom Schulexpress.

Inzwischen haben sich über 100 Schulen in Bremen und umzu dem Projekt Schulexpress angeschlossen.

Nach einer kurzen Begrüßung am 5. Mai um 8 Uhr in der Turnhalle durch die Schulleitung wird es an der Grundschule einen Projekttag rund um Mobilität und Verkehr geben. Den ersten und zweiten Klassen werden Tipps und Tricks auf dem Roller gezeigt, die dritten Klassen bekommen einen Fahrradparcours und den Klassen vierten Klassen wird der Tote Winkel und die Fahrphysik eines Lkws näher gebracht.